



PRESSEMITTEILUNG

Herausgeber: Pressestelle St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig

presse.sanktelisabeth@ek-leipzig.de

Leipzig, 31. August 2021

Krankenpflegeschule St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig Absolventinnen und Absolventen verabschiedet und neu begrüßt

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig hat die diesjährigen Absolventinnen und Absolventen seiner Krankenpflegeschule verabschiedet, um den Großteil der 21 frisch examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger einen Tag später als neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu begrüßen. Damit setzt das Haus nicht nur ein Zeichen gegen den wachsenden Pflegenotstand, sondern wird auch seiner Verantwortung als Ausbildungsbetrieb gerecht.

Es ist ein ganz besonderer Jahrgang, den die Krankenpflegeschule des St. Elisabeth-Krankenhauses ins Berufsleben entlassen hat: Die jungen Frauen und Männer dürfen sich ab heute nicht nur examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger nennen, sondern auch von sich behaupten, krisenerprobt zu sein, schließlich haben sie rund die Hälfte ihrer Ausbildung in Zeiten von COVID-19 absolviert. In Theoriephasen hieß das, Lernen am Computer, in den Praxisphasen, Arbeiten unter erschwerten Bedingungen. „Diese Erfahrung hat die Gruppe zusammengeschweißt“, sagt Klassenlehrerin Ann Louise Stevenson, die selbst an der Krankenpflegeschule des St. Elisabeth-Krankenhauses ausgebildet wurde. „Wir spüren auch eine andere Verbundenheit der Frauen und Männer mit dem Haus.“

Dieses Potential weiß das St. Elisabeth-Krankenhaus zu nutzen und übernimmt auch in diesem Jahr alle Absolventinnen und Absolventen, die sich darum beworben haben. Hierfür hält das Haus jährlich eine entsprechende Anzahl an Stellen vor.

Dieses Bemühen um den pflegerischen Nachwuchs spricht sich herum, ebenso die Qualität einer Ausbildung am St. Elisabeth-Krankenhaus, die sich an den Gegebenheiten vor Ort orientiert. Tatsächlich besonders macht die Ausbildung die enge Anbindung der Schule an das Krankenhaus. „Die räumliche Nähe ermöglicht uns eine Ausbildung auf der Höhe der Zeit“, sagt Jens-Uwe Knorr, der die Schule seit

Anfang des Jahres leitet, „eine Ausbildung, in der Impulse aus der Theorie umgehend in der Praxis aufgegriffen werden und sich Anregungen aus der Praxis zügig in der Theorie wiederfinden.“ Wer sich selbst ein Bild machen möchte, ist am Samstag, den 25. September 2021, zwischen 10 und 16 Uhr herzlich zum Tag der offenen Tür in die Krankenpflegeschule des St. Elisabeth-Krankenhauses eingeladen.

Über das Krankenhaus:

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig ist eine gemeinnützige GmbH in Trägerschaft des Kirchenlehens St. Trinitatis und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Das Klinikgelände mit dem schönen Patientenpark liegt im Stadtteil Connewitz im Süden Leipzigs. In zwölf medizinischen Abteilungen mit 374 Betten wurden 2020 20.017 Patientinnen und Patienten stationär behandelt. In der Geburtsklinik kamen 2522 Kinder auf die Welt. Das St. Elisabeth-Krankenhaus bildet 90 Pflegefachfrauen und -männer generalistisch in der angeschlossenen Krankenpflegeschule aus. Weitere Informationen unter www.ek-leipzig.de.